

## Informationen zum Studium BA-Studium Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (Komparatistik) (GPO 2016)

Der BA-Studiengang im Fach Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft ist grundsätzlich modularisiert. Die BA- Module setzen sich in der Regel aus zwei, in Einzelfällen aus drei Lehrveranstaltungen zusammen, die thematisch aufeinander abgestimmt sind. Ein Modul sollte in zwei, maximal drei Semestern absolviert werden.

Zum Nachweis der Studienleistungen wird in einem akkumulierenden Credit-Point-System jede Veranstaltung oder Prüfungsleistung nach dem voraussichtlich erforderlichen Arbeitsaufwand gewichtet, wobei 1 Kreditpunkt einem geschätzten Arbeitsaufwand von 30 Arbeitsstunden entspricht.

### Aufbau des BA-Studiums

Die BA-Phase im Fach Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft ist abgeschlossen, wenn **71 Kreditpunkte** (CP, 40 SWS) erarbeitet wurden. Das BA-Studium gliedert sich in **vier Studienphasen**, in denen insgesamt 10 Module absolviert werden müssen.

In der **Einführungsphase** werden 2 Module mit insgesamt 8 SWS (13 CP) möglichst im ersten Semester studiert. Neben dem Grundkurs (GK, 7 CP), der mit einer Klausur abschließt, führt ein Grundlagenmodul (GM, 6 CP) in die beiden Teilbereiche der Allgemeinen (GMA) und Vergleichenden (GMV) Literaturwissenschaft ein. Das Grundlagenmodul besteht aus zwei Veranstaltungen, die mit jeweils 2,5 CP kreditiert werden, und wird mit einer Modulprüfung in einer der beiden Veranstaltungen abgeschlossen (1 CP).

Grundkurs (GK)	Einführung in das Fach Komparatistik
Grundlagenmodul (GM)	Grundlagen der Komparatistik

Die **Fachstudienphase** besteht aus 6 Modulen, die aus den insgesamt sieben Modulen Allgemeine 1-3 (A1-A3) und Vergleichende 1-4 (V1-V4) ausgewählt werden, die im Lehrangebot der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft zur Verfügung stehen.

Allgemeine 1 (A1)	Epochen der Weltliteratur
Allgemeine 2 (A2)	Poetik und Ästhetik, Gattungstheorie
Allgemeine 3 (A3)	Theorien, Methoden, Modelle
Vergleichende 1 (V1)	Werke und Autoren im weltliterarischen Kontext
Vergleichende 2 (V2)	Literatur im Dialog (Literatur/andere Künste, Medien bzw. Disziplinen)
Vergleichende 3 (V3)	Stoffe und Motive der Weltliteratur

Vergleichende 4 (V4)	Literarische Themen und Reflexionen im übernationalen Vergleich
----------------------	---

Ein Modul besteht in der Regel aus zwei Veranstaltungen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung (2 SWS) wird mit 2,5 CP kreditiert, so daß für ein Modul insgesamt 5 CP angerechnet werden. Die Fachmodule schließen jeweils mit einer benoteten Modulprüfung ab, die im Rahmen einer der besuchten Veranstaltungen zu erbringen ist: Drei Module schließen mit einer benoteten »großen« Modulprüfung ab, die z.B. durch eine schriftliche Hausarbeit abgelegt werden kann und mit 3 CP kreditiert wird, so daß insgesamt 8 CP erworben werden. Drei weitere Module werden mit einer benoteten »kleinen« Modulprüfung abgeschlossen. In Absprache mit dem Prüfer findet die Modulprüfung in Form z.B. einer mündlichen Prüfung, einer Klausur oder einer vergleichbaren Leistung statt. Sie wird mit 1 CP kreditiert, so daß für das Modul insgesamt 6 CP auf dem Studienkonto angerechnet werden.

Das **Praxismodul** ist unbenotet und wird mit insgesamt 10 CP kreditiert. Es sieht eine forschungs- und/oder berufspraktische Vertiefung der Studieninteressen vor. Innerhalb des Praxismoduls steht es den Studierenden frei, sowohl fachspezifische Veranstaltungen im Umfang von 8 SWS oder aber ein beruflich orientiertes Praktikum zu erbringen. Bei einer fachspezifischen Vertiefung können entsprechend kreditierte Forschungsmodule, oder Studienangebote der Komparatistik und anderer Fächer oder des Optionalbereichs belegt werden. Ein Berufspraktikum sollte mindestens 4 Wochen ausgeübt werden und ist vor dem Praktikumsbeginn mit den Studienberatern abzusprechen.

Praxis (P)	Forschungs- oder berufspraktisches Vertiefungsmodul
------------	---

Jedes Modul muß spätestens nach drei Semestern vollständig absolviert sein. Die Module der Einführungsphase sollten im Laufe des ersten Semesters studiert, die Module der Fachstudienphase sowie das Praxismodul können in beliebiger Reihenfolge belegt werden. Das Praxismodul muß während des Studiums der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft absolviert werden.

## Zulassung zur Fachkompetenzprüfung

Die Zulassung zur **BA-Prüfung** im Fach Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft setzt den Nachweis folgender Leistungen voraus:

1. der Erwerb von mindestens 49 Kreditpunkten nach dem vierten Fachsemester im Fach Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
2. der Nachweis des bestandenen Grundkurs- und Grundlagenmoduls sowie von mindestens vier benoteten Modulabschlussprüfungen aus dem Fachstudienbereich.
3. der Nachweis der Sprachkenntnisse gemäß den Fachspezifischen Bestimmungen (FSB) zu § 4, Abs. 2.

Das **Fachkompetenzmodul** schließt das Fachstudium des BA Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft ab und besteht aus einer mündlichen Prüfung im Umfang von 30 Minuten, die mit 6 CP kreditiert wird.

In die **Fachnote** gehen die sechs benoteten Modulabschlußprüfungen aus dem Fachstudium (Module A1-A3 und V1-V4) sowie das Fachkompetenzmodul mit folgender Gewichtung ein:

Die Modulnoten aus den drei mit 8 CP kreditierten Fachmodulen mit je 15 %, die drei mit 6 CP kreditierten Fachmodule mit je 5 % und die Modulnote des Fachkompetenzmoduls mit 40 %.

<b>Einführungsphase</b>			
Grundkurs	Einführung in das Fach Komparatistik	4 SWS	7 CP
Grundlagenmodul	Grundlagen der Komparatistik	4 SWS	6 CP
<b>Fachstudium</b>			
Fachmodul I	Im Fachstudium müssen aus A1-A3 und V1-V4 sechs verschiedene Module ausgewählt werden. Alle Module werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen. 3 Module sind mit 8 CP kreditiert, 3 Module mit 6 CP.	4 SWS	8 CP
Fachmodul II		4 SWS	8 CP
Fachmodul III		4 SWS	8 CP
Fachmodul IV		4 SWS	6 CP
Fachmodul V		4 SWS	6 CP
Fachmodul VI		4 SWS	6 CP
<b>Praxisphase</b>			
Praxismodul	Forschungs- oder berufspraktische Vertiefung	8 SWS	10 CP
<b>Abschlußphase</b>			
Fachkompetenzmodul	Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	–	6 CP
		<b>Σ</b>	<b>40 SWS</b>
			<b>71 CP</b>

Außerdem kann die **BA-Arbeit** im Rahmen der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft, aber auch im anderen studierten Fach geschrieben werden. Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt 6 Wochen. Die Bachelorarbeit soll den Umfang von 75.000 Zeichen inkl. Leerzeichen für den Text (ohne Deckblatt, Verzeichnisse, Anhänge und Selbstständigkeitserklärung) nicht überschreiten.

In die Gesamtnote für das BA-Studiums gehen die beiden Fachnoten mit je 35 %, die Note des Optionalbereichs mit 10 % und die Note der Bachelorarbeit mit 20 % ein (vgl. § 24, Abs. 2).

## **Sprachanforderungen**

Folgende Sprachkompetenzen sind entsprechend des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) oder vergleichbare Einstufungen zu erbringen:

- (1) Englisch (B2)
- (2) Latein oder Französisch (B1)
- (3) eine lebende romanische Sprache (B1) (vorzugsweise Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch)

Für *Latein* gilt: **Nachweis des Latinums** oder ein zweisemestriger **universitätsinterner Kurs**, der mit einer mit mindestens ausreichend bestandenem Klausur abgeschlossen werden muss.

### **Hinweis für BAFöG-Empfänger**

Sie müssen bis spätestens zum Ende der Vorlesungszeit (!) des 4. Semesters das Grundlagenmodul, sowie von mindestens vier benotete Modulabschlussprüfungen aus dem Fachstudienbereich bestanden haben und damit insgesamt mindestens 49 CP erbracht haben. Außerdem ist der Nachweis der geforderten Sprachkompetenzen obligatorisch.

Weitere Informationen zur BA-Prüfung finden Sie auf den Seiten Ihres Prüfungsamtes und der Studienberatung.